



VORTRAGSREIHE
PÄDIATRIE, SCHULE & GESELLSCHAFT

Mit Kindern über Kriege, Krisen und Katastrophen sprechen

MITTWOCH, 8. MÄRZ 2023, 18.30 – 20.30 UHR

NEUER ORT: BAHNHOF ST. GALLEN, HISTORISCHER SAAL

Programm

Referentinnen

Dr. phil. Eliane Perret
(Heilpädagogin & Psychologin, Zürich)
Dr. med. Michaela Glöckler
(Kinderärztin, Dornach)

Einführung

Dr. med. Oswald Hasselmann
(Leitender Arzt Neuropädiatrie, OKS)

Datum

Mittwoch, 8. März 2023

Zeit

18.30 – 20.30 Uhr

Ort

Bahnhof St. Gallen
Historischer Saal, 1. Stock
(gegenüber Migros Restaurant)
Bahnhofplatz 2
9000 St. Gallen

Referentinnen

Dr. phil. Eliane Perret, Heilpädagogin und Psychologin. Ausbildung zur Primarschullehrerin, nach Jahren der Schultätigkeit Wechsel in den Kindergarten und später an eine Sonderklasse für Kinder mit Lernbeeinträchtigungen. Berufsbegleitend Ausbildung zur Sonderklassenlehrerin. Nach vielen Jahren Unterrichtstätigkeit Studium der Psychologie, Psychopathologie und Sonderpädagogik an der Universität Zürich mit Promotion in Sonderpädagogik zum Thema «Sonderpädagogik und Individualpsychologie». In der Folge Tätigkeit als Psychologin in einer Privatpraxis, wo sie vorwiegend mit Kindern arbeitete. 1992 Mitbegründerin einer Tagessonderschule für Kinder und Jugendliche mit

Verhaltens- und Lernproblemen in Zürich, an der sie bis 2020 Schulleiterin und Heilpädagogin war. Neben einer regen Vortragstätigkeit zu Erziehungsfragen verschiedenste Publikationen zu Erziehungsfragen, speziell zu den Themen Digitalisierung, Resilienz, Jugendgewalt und Mobbing. 2021 Co-Autorin des Buches «Heilpädagogik im Dialog». 2022 veröffentlichte sie als Co-Autorin das Buch «Integration, Separation, Kooperation» und – zusammen mit Rüdiger Maas – «Wie spreche ich mit Kindern über Kriege und andere Katastrophen».

« Gerade in belastenden Zeiten, wie es Kriegsgeschehen und Katastrophen sind, brauchen Kinder und Jugendliche das Gespräch mit Erwachsenen, die ihnen sachlich und kompetent zur Seite stehen. »

Dr. med. Michaela Glöckler, Kinder- und Jugendärztin. Bis 1988 Mitarbeiterin in der Kinderambulanz am Gemeinschaftskrankenhaus Herdecke, schulärztliche Tätigkeit an der Rudolf-Steiner-Schule in Witten. 1988 bis 2016 Leitung der Medizinischen Sektion am Goetheanum in Dornach, Mitbegründerin der Alliance for Childhood und der Europäischen Allianz von Initiativen angewandter Anthroposophie (ELIANT). Rege internatio-

nale Vortrags- und Seminartätigkeit sowie zahlreiche Publikationen wie zum Beispiel «Was ist Anthroposophische Medizin? Kita, Kindergarten und Schule als Orte gesunder Entwicklung», «Kindersprechstunde», «Macht in der zwischenmenschlichen Beziehung», «Ethik des Sterbens – Würde des Lebens».

« Wie kann sich der Erwachsene eine innere Haltung erwerben, die ihn auch dann ruhig und zuversichtlich sein lässt, auch wenn Kriege und Katastrophen Realität sind und Angst und Schrecken verbreiten? Und wie lernen wir aus dieser Haltung heraus mit Kindern altersgerecht über Krieg und Tod zu sprechen? »



NÄCHSTE VERANSTALTUNG

Sind der schulischen Integration Grenzen gesetzt? Eine Standortbestimmung.

REFERENTEN

Raymond Diebold (Sekundar- und Berufsschullehrer, Zürich)

Dr. Beat Kissling (Lehrer, Erziehungswissenschaftler & Psychologe, Zürich)

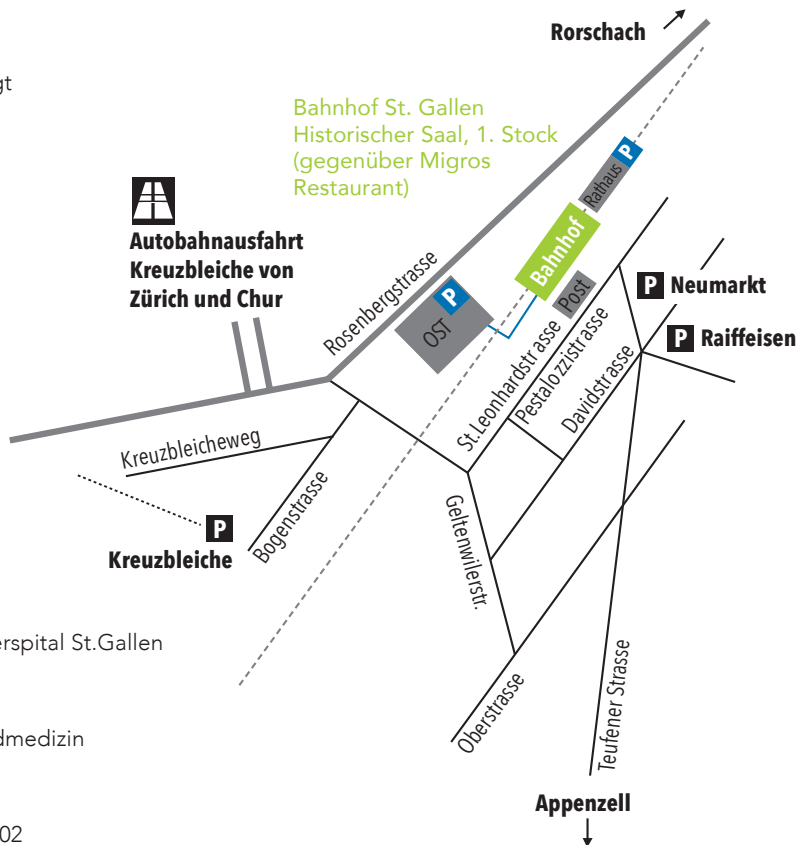
DATUM

Mittwoch, 14. Juni 2023

18.30 – 20.30 Uhr

ORT

wird noch festgelegt



KONTAKT

Ostschweizer Kinderspital St.Gallen

Petra Schürmann

Chefartzsekretärin

Kinder- und Jugendmedizin

Claudiusstrasse 6

CH-9006 St.Gallen

T +41 (0)71 243 73 02

petra.schuermann@kispisg.ch

Ostschweizer Kinderspital

Claudiusstrasse 6 | CH-9006 St.Gallen | T +41 (0)71 243 71 11 | kispisg.ch